

BEURTEILUNG EINER RUTE

Sehr geehrte Hovawart-Besitzerin,
Sehr geehrter Hovawart-Besitzer,

an der Rute Ihres Hundes wurde eine Unregelmäßigkeit festgestellt. Leider kann man nur mit „Abgreifen“ alleine nicht ausreichend feststellen, woher diese Unregelmäßigkeit kommt. Aufschluss darüber kann nur eine Röntgenaufnahme geben.

Wir bitten Sie deshalb, die gesamte Rute Ihres Hundes röntgen zu lassen. Dies ist für den Hund keine große Belastung, er braucht dafür auch nicht narkotisiert zu werden. Für die Auswertung des Bildes werden vom Klub Kosten in der Höhe von € 80,00 weiterverrechnet.

Wichtig für die korrekte Auswertung ist:

1. Die Rute muss in ihrer ganzen Länge (auch die Spitze) geröntgt werden. Von oben und von der Seite (dorso-ventral und latero-lateral).
2. Die Aufnahmen müssen von guter Qualität und kontrastreich sein.
3. Die Aufnahmen müssen unverwechselbar mit Namen, Tätö-Nummer oder Chipnummer Ihres Hundes gekennzeichnet sein.

Senden Sie die Röntgenaufnahmen mit Ihrem gut lesbaren Namen, Ihrer Adresse auf CD oder USB-Stick und einer Kopie des Bewertungsscheines der Veranstaltung, bei der die Unregelmäßigkeit festgestellt wurde, und dem „Begleitbogen Rute“ an:

Elisabeth Kapsch, Penzinger Straße 86, 1140 Wien

Ich werde die Aufnahmen zur Begutachtung weiterleiten und Ihnen so bald als möglich den Befund zukommen lassen.

Falls Ihr Hund noch nicht HD geröntgt wurde, können Sie die Rute auch bei dieser Gelegenheit mit röntgen lassen.

Ich empfehle jedoch, Ruten, bei denen Unregelmäßigkeiten festgestellt wurden, so bald als möglich röntgen zu lassen, da Verletzungen später oftmals nicht mehr als solche diagnostiziert werden können.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis

Elisabeth Kapsch
(Röntgen-Auwertungsstelle)